

AGB

Für die Nutzung der Verkaufsplattform „fruits“

Document	AGB
Company	fruits GmbH
Language	Deutsch
Status	Archived source text

AGB

für die Nutzung der Verkaufsplattform „fruits“ der fruits GmbH Registergericht: Amtsgericht München, Registernummer HRB 276411, vertreten durch Geschäftsführer Dr. Fabian Heuschele, Liebigstraße 8, D-80538 Munich, USt-Ident.-Nr.: DE353596041 E-Mail: hello@fruits.de (nachfolgend: „Anbieter“)

1 Gegenstand und Reichweite

1.1 Diese Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung der vom Anbieter betriebenen digitalen Verkaufsplattform "fruits", die unter <https://fruits.co/> oder anderen Domains und über die fruits-App (nachfolgend "fruits") abrufbar ist. Sie gelten für Leistungen auf fruits oder im Zusammenhang mit fruits, soweit diese vom Anbieter erbracht werden.

1.2 fruits ist eine Verkaufsplattform, auf der sich Personen, die sich bei fruits registriert und ein Profil angelegt haben (nachfolgend „Nutzer“) mit anderen Nutzern vernetzen sowie Inhalte veröffentlichen und teilen können. fruits richtet sich an Nutzer, die Inhalte schaffen und anderen Nutzern auf „fruits“ zur Verfügung stellen wollen (nachfolgend „Verkäufer“) und Nutzer, welche über Neuigkeiten der Verkäufer informiert werden und die von den Verkäufern veröffentlichten Inhalten konsumieren wollen (nachfolgend „Käufer“). Jeder Nutzer kann sowohl Verkäufer als auch Käufer sein. Eine vorherige Festlegung durch den Nutzer ist nicht erforderlich. Nutzer können sowohl Verbraucher als auch Unternehmer sein.

1.3 Um fruits zu nutzen, muss dem Nutzer ein Internetanschluss mit einer erforderlichen Bandbreite zur Verfügung stehen. Die erforderliche Bandbreite hängt insbesondere von der Art der bereitgestellten Inhalte ab. Die Nutzung von fruits erfordert außerdem einen gängigen Browser (z.B. Google Chrome oder Safari) in der jeweils aktuellsten Version. Erfüllt die Ausstattung des Nutzers diese Anforderungen nicht, kann er fruits ggf. nicht oder nicht in vollem Umfang nutzen. Der Anbieter schuldet keine ununterbrochene Verfügbarkeit von fruits.

2 Leistungen des Anbieters

2.1 Mit fruits stellt der Anbieter eine Verkaufsplattform zum Verkauf von digitalen Inhalten wie z.B. Domains zur Verfügung. Jeder Nutzer kann ein eigenes Profil erstellen und auf diesem Inhalte veröffentlichen, die für andere Nutzer unter den vom Nutzer festgelegten Bedingungen sichtbar sind. Nutzer können Profilen anderer Nutzer folgen.

2.2 Der Anbieter ist berechtigt, fruits nach eigenem Ermessen weiterzuentwickeln, um neue Funktionen zu ergänzen und bestehende Funktionen zu verbessern. Dem Nutzer stellt der Anbieter jeweils immer die aktuellste Version von fruits zur Verfügung.

3 Anmeldung und Vertragsschluss, Vertragssprache und Kundendienst

3.1 Um fruits zu nutzen, schließt der Nutzer mit dem Anbieter einen Nutzungsvertrag, dem diese Nutzungsbedingungen zugrunde liegen. Um ein Benutzerkonto einzurichten, muss der Nutzer eine natürliche Person sein, mindestens das 18. Lebensjahr vollendet haben und geschäftsfähig sein. Bei einer juristischen Person muss der Abschluss des Nutzungsvertrages durch eine unbeschränkt geschäftsfähige Person erfolgen, die berechtigt ist, den Nutzer rechtsgeschäftlich zu vertreten. Jeder Nutzer darf nur jeweils ein Benutzerkonto einrichten. Alle Angaben, die der Nutzer auf fruits macht, müssen vollständig sein und der Wahrheit entsprechen. Ändern sich einzelne Angaben, wird der Nutzer diese unverzüglich korrigieren.

3.2 Der Nutzer kann auf fruits unter „Registrieren“ ein Benutzerkonto einrichten. Hierzu gibt der Nutzer seine E-Mail-Adresse an und legt ein Passwort fest (nachfolgend „Zugangsdaten“), füllt die übrigen als Pflichtangaben markierten Felder aus und klickt auf „Registrieren“.

3.3 Nachdem der Nutzer auf „Registrieren“ klickt, sendet der Anbieter eine E-Mail an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse. In der E-Mail wird der Nutzer aufgefordert, einen Registrierungslink, anzuklicken. Mit dem Anklicken des Registrierungslinks bestätigt der Nutzer, Zugriff auf die angegebene E-Mail-Adresse zu haben. Indem der Nutzer auf den Registrierungslink klickt, gibt er ein Angebot auf Abschluss eines Nutzungsvertrages ab.

3.4 Der Anbieter kann das Angebot des Nutzers annehmen, indem er dem Kunden die Einrichtung des Benutzerkontos bestätigt. Die Bestätigung kann als Anzeige auf dem Bildschirm des Nutzers und/oder per E-Mail erfolgen. Ein Rechtsanspruch des Nutzers auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht. Der Anbieter kann das Angebot des Nutzers ohne Begründung ablehnen.

3.5 Für die Anmeldung, die Erstellung und Pflege eines Profils bei fruits entstehen dem Nutzer keine Kosten.

3.6 Für den Vertragsschluss stehen als Vertragssprache Deutsch und Englisch zur Verfügung. Der Nutzer erhält vor Abschluss der Registrierung die Möglichkeit, diese Nutzungsbedingungen als PDF-Dokument herunterzuladen. Darüber hinaus speichert der Anbieter den Vertragstext und hält diesen unter <https://fruits.de/gtc> bereit.

3.7 Der Kundenservice des Anbieters ist unter den oben genannten Kontaktdaten von Montag bis Freitag, 09:00 - 17:00 Uhr MEZ erreichbar.

4 Zugangsdaten

4.1 Um fruits zu nutzen, muss sich der Nutzer mit seinen Zugangsdaten anmelden.

4.2 Der Nutzer ist für den Schutz der Zugangsdaten selbst verantwortlich. Sie sind geheim zu halten und dürfen vorbehaltlich einer ausdrücklichen Zustimmung des Anbieters Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

4.3 Bei begründetem Verdacht auf Missbrauch der Zugangsdaten des Nutzers ist der Anbieter zur sofortigen vorübergehenden Sperrung des Zugangs oder - in Fällen des schuldhaften Handelns des Kunden - zur außerordentlichen Kündigung berechtigt.

5 Inhalte

5.1 Einstellen von Inhalten

5.1.1 Jeder Verkäufer kann Inhalte auf fruits zur Verfügung stellen, damit diese von Käufer abgerufen werden können.

5.1.2 Der Verkäufer und/oder der Anbieter können festlegen, dass einzelne Inhalte nur bestimmten Nutzern oder Nutzergruppen zur Verfügung stehen.

5.2 Kostenpflichtige Inhalte / Verkäufer Pass

5.2.1 Der Anbieter gibt einer begrenzten Anzahl von Verkäufern die Erlaubnis, Inhalte zum kostenpflichtigen Abruf auf fruits einzustellen (nachfolgend „Verkäufer Pass“). Der Anbieter gestattet ferner ausgewählten Verkäufern, anderen Verkäufern einen Verkäufer Pass zu vergeben (nachfolgend „Verkäufer Pass Invites“).

5.2.2 Der Anbieter ist jederzeit nach eigenem Ermessen berechtigt, bestehende Verkäufer Passes zu widerrufen oder in ihrem Umfang zu beschränken.

5.2.3 Ist der Verkäufer im Besitz eines gültigen Verkäufer Passes kann er bestimmen, dass einzelne Inhalte und/oder der Zugang zum gesamten Profil des Verkäufers nur gegen Zahlung einer Vergütung für Nutzer zugänglich gemacht werden sollen.

5.2.4 Der Verkäufer legt die Höhe der Vergütung für die kostenpflichtigen Inhalte selbst fest.

5.2.5 Um die kostenpflichtigen Inhalte abzurufen, schließt der Käufer mit dem Verkäufer einen gesonderten Vertrag über die Bereitstellung der kostenpflichtigen Inhalte ab.

5.2.6 Die Vergütung ist bei Einzelabrufen jeweils unmittelbar nach Abschluss des Content Vertrages bzw. bei einem Abonnement zu Beginn der jeweiligen Zahlungsperiode zur Zahlung fällig.

5.2.7 Der Verkäufer weist den Anbieter unwiderruflich an und ist damit einverstanden, dass der Anbieter die Zahlungen für die Vergütung von den Käufer für und im Namen des Verkäufers schuldbefreiend entgegennimmt.

5.2.8 Mit dem Abschluss eines Abonnements hat der Käufer keinen Anspruch darauf, dass ihm bestimmte Inhalte während des Abonnements öffentlich zugänglich gemacht werden.

5.2.9 Verbraucher können nicht als Verkäufer auftreten, die kostenpflichtige Inhalte bereitstellen.

5.2.10 Bei der Inanspruchnahme kostenpflichtiger Inhalte steht dem Käufer ein Widerrufsrecht gegenüber dem Verkäufer zu, sofern er als Verbraucher handelt.

5.3 Verkäuervergütung

5.3.1 Schließt ein Käufer einen Content-Vertrag mit dem Verkäufer ab, erstattet der Anbieter dem Verkäufer den Nettopreis abzüglich einer Provision von 9,9 % des Bruttopreises, den der Käufer für den bezahlten Content zahlt (im Folgenden "fruits fee"). Die fruits fee beträgt jedoch mindestens 1 €.

5.3.2 Der Anbieter wird dem Verkäufer für jeden Monat, in dem der Anbieter einen Content Vertrag über kostenpflichtige Inhalte des Verkäufers geschlossen hat, eine Abrechnung in Textform zur Verfügung stellen.

5.3.3 Die Auszahlung von Guthaben erfolgt immer zum 15. eines Kalendermonats auf das vom Verkäufer angegebene Bankkonto.

5.3.4 Der Anbieter kann die Auszahlung von Guthaben von der vorherigen eindeutigen und zweifelsfreien Identifikation des Verkäufers abhängig machen.

5.3.5 Soweit kostenpflichtige Leistungen in Europa umsatzsteuerpflichtig sind, führt der Anbieter die Umsatzsteuer namens und im Auftrag des Verkäufers an das jeweils zuständige Finanzamt ab.

5.3.6 Bei Auszahlungen auf Verkäufer-Bankkonten außerhalb der Euro-Zone können zusätzliche Servicegebühren anfallen.

5.4 Rechtswidrige Inhalte

5.4.1 Nutzer dürfen keine Inhalte bei fruits einstellen, die den geltenden rechtlichen Vorgaben oder diesen Nutzungsbedingungen widersprechen oder Rechte Dritter verletzen.

5.4.2 Rechtswidrige Inhalte sind insbesondere Inhalte, die andere Nutzer herabsetzen, gegen Jugendschutzgesetze, Datenschutzrecht oder sonstiges Recht verstoßen, den Betrieb beeinträchtigen, Rechte Dritter verletzen, Schadsoftware verbreiten oder andere Nutzer belästigen.

5.4.3 fruits ist berechtigt, Rechtswidrige Inhalte jederzeit und ohne Vorwarnung von fruits zu löschen.

5.4.4 Der Anbieter nimmt keine inhaltliche Prüfung vor, ob es sich bei den Inhalten um rechtswidrige Inhalte handeln könnte.

5.4.5 Der Nutzer stellt den Anbieter auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen frei, die dem Anbieter aufgrund der Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte entstehen.

6. Mietkauf von Domains

6.1 Definition

Der Domainname bleibt unter der Kontrolle des Anbieters oder des Verkäufers oder einer benannten Drittpartei, bis die endgültige Zahlung geleistet wurde. Nach Zahlung der ersten Rate erhält der Käufer das Nutzungsrecht für die Domain, jedoch ohne Eigentum zu erwerben. Das Eigentum an der Domain geht mit der vollständigen Bezahlung aller Raten auf den Käufer über. Bei verspäteter Zahlung von mehr als 14 Tagen, Nichtzahlung oder Stornierung geht das Eigentum an der Domain an den Verkäufer zurück. Für die Domain muss ein Festpreis festgelegt werden, mit einem Mindestpreis von 500 USD oder EUR. Der Verkäufer verpflichtet sich, während der Mietkauf-Laufzeit ausschließlich die fruits-DNS-Server (ns1.gofruits.co, ns2.gofruits.co) zu nutzen.

6.2 Preisgestaltung und Provisionsstruktur

Die Mietkauf-Preisstruktur beinhaltet Rabatte auf Verkäuferprovisionen sowie Aufschläge auf Käuferpreise. Verringerte Verkäufergebühr: 2–12 Monate: 9,0%; 13–24 Monate: 7,4%; 25–36 Monate: 4,9%; 37+ Monate: 3,0%. Käuferpreisaufschlag: 2–12 Monate: 2,5%; 13–24 Monate: 7,5%; 25–36 Monate: 12,5%; 37+ Monate: 20%.

6.3 Schutz der Domain

Der Käufer verpflichtet sich, die Domain in Übereinstimmung mit geltendem Recht und unter gebotener Sorgfalt zu nutzen, um deren Wert nicht zu mindern. Verbotene Nutzungen umfassen u.a. Gesetzesverstöße, betrügerische Aktivitäten, pornografische Inhalte, Hassförderung, Rechtsverletzungen, Schadsoftware, Spam und aggressive SEO-Praktiken.

7 Domain Parking

7.1 fruits bietet einen optionalen Domain-Parking-Service an, mit dem Verkäufer natürlichen Besucherverkehr monetarisieren können. Die erzielten Umsätze hängen vom Traffic und der Performance der Domain ab und sind nicht garantiert.

7.2 Zur Nutzung des Domain-Parking-Services hat der Nutzer die jeweilige Domain im fruits-Interface zu hinterlegen, auf die benannten Nameserver umzuleiten und im Nutzerkonto die Funktion „Domain parken“ zu aktivieren.

7.3 Für eine wirtschaftlich sinnvolle Nutzung des Parking-Services ist ein Mindestmaß an Traffic erforderlich. Als unverbindliche Richtwerte gelten mindestens 5 Aufrufe pro Tag, 25 pro Woche, 75 pro Monat oder 200 innerhalb von 90 Tagen.

7.4 Umsätze und Leistungsdaten aus dem Domain-Parking werden im Nutzerkonto angezeigt und können nachträglich angepasst werden.

7.5 Die aus dem Domain-Parking erzielten Erlöse werden monatlich je Nutzer zusammengefasst und als Nettoerlös zwischen dem 20. und 25. des Folgemonats ausgezahlt.

7.6 Der Nutzer verpflichtet sich, keinen automatisierten, incentivierten, bezahlten, manipulierten oder missbräuchlichen Traffic sowie keine rechtswidrigen Inhalte zu verwenden oder zu dulden.

7.7 Der Anbieter ist nur verpflichtet, Einnahmen aus Domain-Parking auszuzahlen, wenn der Guthabenbetrag mindestens 100 € oder den entsprechenden Betrag in einer anderen Währung erreicht.

8 Nutzungsrechte

8.1 Einräumung von Nutzungsrechten an Käufer

8.1.1 Die Inhalte auf fruits unterliegen urheberrechtlichem Schutz.

8.1.2 Der Anbieter räumt den Käufer das einfache, widerrufliche nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Recht ein, die Inhalte für persönliche nichtgewerbliche Zwecke zu nutzen.

8.1.3 Soweit für die Nutzung kostenpflichtiger Inhalte eine regelmäßige Vergütung zu zahlen ist, wird das Nutzungsrecht zeitlich begrenzt.

8.1.4 Der Käufer ist zu keinem Zeitpunkt berechtigt, die Inhalte zu anderen als persönlichen Zwecken zu nutzen.

8.2 Einräumung von Nutzungsrechte durch Verkäufer

8.2.1 Indem ein Verkäufer Inhalte auf fruits einstellt, sichert er zu, berechtigt zu sein, dem Anbieter Nutzungsrechte zu gewähren.

8.2.2 Der Verkäufer gewährt dem Anbieter das einfache, unterlizenzierbare und übertragbare, räumlich und inhaltlich unbeschränkte Recht, die Inhalte zu nutzen, soweit dies erforderlich ist.

8.3 Veröffentlichung von Transaktionsdaten

8.3.1 Zweck der Veröffentlichung: Der Anbieter behält sich das Recht vor, anonymisierte Transaktionsdaten zu veröffentlichen.

8.3.2 Anonymität und Datenschutz: Personenbezogene Daten, wie die Namen von Käufern oder Verkäufern, werden unter keinen Umständen veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben.

8.3.3 Einverständnis: Mit der Nutzung der Dienste erklären sich Käufer und Verkäufer mit der Nutzung anonymisierter Transaktionsdaten einverstanden.

8.3.4 Widerspruch: Ein Widerspruch muss binnen 48 Stunden nach Abschluss des Domainkaufs erfolgen.

9 Domaintransfer und Folgen bei unterlassener Mitwirkung

9.1 Pflichten des Käufers beim Domaintransfer

Nach vollständiger Zahlung des Kaufpreises ist der Käufer verpflichtet, den Domaintransfer innerhalb von 60 Tagen einzuleiten und alle erforderlichen Schritte abzuschließen.

9.2 Erinnerungen und Definition des Failed Transfer

Erfolgt der Abschluss des Transfers nicht innerhalb der Frist, versenden wir mindestens zwei Erinnerungen. Reagiert der Käufer nicht, gilt der Vorgang als „Failed Transfer“.

9.3 Rechtsfolgen des Failed Transfer

Im Falle eines Failed Transfer sind wir berechtigt, vom Kaufvertrag zurückzutreten, die Domain erneut zu listen oder weiterzuverkaufen und/oder die Domain zu verwahren.

9.4 Nichtverlängerung und Löschung

Ist eine Verwahrung nicht gewünscht oder wirtschaftlich nicht zumutbar, sind wir berechtigt, die Domain nicht zu verlängern. Die Löschung erfolgt gemäß Registry-Zyklus.

10 Obliegenheiten und Pflichten des Nutzers

10.1 Es obliegt dem Nutzer, seine auf fruits gespeicherten Angaben, Dokumente und Inhalte regelmäßig zu sichern.

10.2 fruits ermöglicht Privatnachrichten. Der Nutzer ist allein für die von ihm verschickten Privatnachrichten verantwortlich.

10.3 Dem Nutzer ist es untersagt, Spam zu verschicken, fruits zu manipulieren, Schadsoftware einzusetzen oder Inhalte automatisch/massenhaft abzurufen.

10.4 Verstößt der Nutzer schuldhaft gegen Verpflichtungen und wird der Anbieter von Dritten in Anspruch genommen, stellt der Nutzer den Anbieter frei.

11 Datenschutz

11.1 Der Anbieter und die Nutzer beachten die Anforderungen des anwendbaren Datenschutzrechts.

11.2 fruits verarbeitet personenbezogene Daten des Nutzers in dem in der Datenschutzerklärung beschriebenen Umfang.

12 Beendigung der Mitgliedschaft

12.1 Der Nutzer kann den Nutzungsvertrag jederzeit durch Löschen seines Benutzerkontos kündigen.

12.2 fruits kann den Nutzungsvertrag jederzeit mit einer Frist von 14 Tagen in Textform kündigen.

12.3 Beide Parteien können den Nutzungsvertrag aus wichtigem Grund kündigen.

12.4 Mit Beendigung des Nutzungsvertrages löscht der Anbieter das Benutzerkonto unwiderruflich.

13 Gewährleistung und Haftung

13.1 Der Anbieter gewährleistet, dass fruits frei von Mängeln ist. Im Übrigen richtet sich die Gewährleistung nach den gesetzlichen Bestimmungen.

13.2 Im Falle von Schäden durch Datenverlust haftet der Anbieter nicht, wenn die Schäden durch regelmäßige Sicherung hätten vermieden werden können.

13.3 Schadensersatzansprüche sind vorbehaltlich der Ausnahmen ausgeschlossen.

13.4 Die Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, Schäden aus Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, zugesicherter Eigenschaft oder Produkthaftung.

14 Link zur OS-Plattform

Link zur OS-Plattform gemäß Art. 14 Abs. 1 der Verordnung EU Nr. 524/2013:

<http://ec.europa.eu/consumers/odr/> Der Anbieter ist weder gesetzlich verpflichtet noch freiwillig bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

15 Schlussbestimmungen

15.1 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

15.2 Diese Bedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme des CISG und des deutschen internationalen Privatrechts.

15.3 Ausschließlicher Gerichtsstand ist München.

Anlage 1: Informationen zum Widerrufsrecht

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, fruits GmbH, Tal 35, 80331 München; Email: hello@fruits.de, mittels einer eindeutigen Erklärung informieren.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen zurückzuzahlen.

Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten gemäß § 356 Abs. 5 BGB, wenn fruits mit der Ausführung begonnen hat, nachdem der Nutzer ausdrücklich zugestimmt und seine Kenntnis vom Verlust des Widerrufsrechts bestätigt hat.